

Matchmaking mit namibischen Unternehmen für Einkäufer

Webinar und Online B2B-Meetings

15.-19. Juni 2020



Entdecken Sie den Markt Namibia – Finden Sie neue Lieferanten für Ihre Produkte – Stärken Sie bestehende Geschäftsbeziehungen

Einführung

Namibia ist mehr als ein attraktives Urlaubsziel. Der Markt bietet hochwertige Produkte und verfügt über gute logistische Verbindungen in die Europäische Union. Damit bieten sich umfassende Einkaufsmöglichkeiten, vor allem im Bereich Fleisch, Fisch und (Natur-) Kosmetik. Vor diesem Hintergrund führt die AHK Südliches Afrika, im Auftrag des Global Business Network (GBN) Programms, eine kostenlose Partnerschaftsvermittlung mit namibischen Unternehmen für Einkäufer durch.

Beschreibung

Das ganze Programm, das vom 15. bis 19. Juni online stattfinden wird, besteht aus einem Webinar am 15. Juni, das über Einkaufsmöglichkeiten in Namibia informiert sowie aus bilateralen Gesprächen mit potentiellen Geschäftspartnern im weiteren Verlauf der Woche. Es richtet sich an deutsche und europäische Einkäufer, die Interesse an namibischen Produkten haben und ihr Angebot erweitern möchten.

Durch das Webinar werden Einblicke in die Einkaufsmöglichkeiten sowie Rahmenbedingungen des Landes geboten. Die Gespräche mit Produktionsstätten und individuellen lokalen Herstellern werden das einwöchige Programm ergänzen.

Programmablauf Webinar

Montag, 15. Juni		auf Englisch
Teil 1 - Zielland		
09:15 – 09:30	Online Registrierung	
09:30 – 09:45	Begrüßung	
09:45 – 10:00	Vorstellung Global Business Network (GBN)	
10:00 – 10:30	Politik und bilaterale Beziehungen	
10:30 – 11:00	Wirtschaft und Handel	
11:00 – 11:30	Rechtlichen Rahmenbedingungen für Unternehmen	
11:30 – 12:00	Doing Business in Namibia	
12:00 – 12:15	Fragerunde und Zusammenfassung	
Teil 2 - Sektoren		
14:00 – 14:10	Konzeptideen Zielland	
14:10 – 14:30	Kosmetikindustrie	
14:30 – 14:50	Fleisch- und Fischsektor	
14:50 – 15:10	Agrarsektor	
15:10 – 15:30	Textilsektor	
15:30 – 15:45	Fragerunde und Zusammenfassung	

Teilnahme und Anmeldung

Eine Teilnahme an der Aktivität ist kostenfrei für alle privatwirtschaftlichen Unternehmen in Deutschland und Europa mit Interesse an Einkäufen im namibischen Markt. Zur Anforderung von Anmeldeunterlagen kontaktieren Sie bitte die nebenstehende Ansprechpartnerin.

Kontaktperson (Durchführer):

AHK Südliches Afrika
Frau Ivanna Zanella
T +27 11 486 2775
E izanella@germanchamber.co.za
W www.germanchamber.co.za

Das Wichtigste in Kürze

Partnerschaftsvermittlung – 15.-19. Juni 2020

Anmeldefrist: 1. Juni 2020

Anmeldung und Kontakt: AHK Südliches Afrika, Ivanna Zanella, izanella@germanchamber.co.za

Profil des Durchführers – AHK Südliches Afrika

Die deutsche Industrie- und Handelskammer für das südliche Afrika (AHK Südliches Afrika) ist Teil des weltweiten Netzwerks deutscher Auslandshandelskammern (AHK) mit 140 Standorten in 92 Ländern. Sie wurde 1952 gegründet und unterstützt seitdem rund 600 Mitgliedsunternehmen bei deren internationalen Geschäften als wichtige Plattform im bilateralen Wirtschaftsaustausch.



Deutsche Industrie- und Handels-
kammer für das südliche Afrika
Southern African-German Chamber
of Commerce and Industry

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vereinen AHKs drei Funktionen an ihren Standorten:

- Offizieller Vertreter der deutschen Wirtschaft
- Mitgliederorganisation
- Dienstleister für Unternehmen

Die AHK Südliches Afrika unterstützt bei Geschäftsaktivitäten und Markteintritt in der Region. Dazu zählen die Länder der Southern African Development Community (SADC), inklusive Namibia.

Auftraggeber und Förderung



Die Initiative wird im Auftrag des Global Business Network (GBN) Programms durchgeführt und gefördert.

Das Global Business Network (GBN) Programm fördert das verantwortungsvolle Engagement

lokaler, deutscher und europäischer Unternehmen durch seine Business & Cooperation Desks in ausgewählten afrikanischen und asiatischen Ländern. Das vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) geförderte Programm wird von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH in enger Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der Auslandshandelskammern (AHKs) durchgeführt.

Das Business & Cooperation Desk Namibia beantwortet Ihre Fragen zur wirtschaftlichen Situation des Landes und bewertet Chancen in entwicklungspolitisch relevanten Bereichen wie Erneuerbare Energien, Landwirtschaft und bestimmte Wertschöpfungsketten. Die GBN-Koordinatorin hilft Ihnen auch bei der Entwicklung spezifischer Projekte in diesen und anderen Bereichen. Das Business & Cooperation Desk ist Ihre Schnittstelle zur deutschen Entwicklungszusammenarbeit.

Kontaktperson (Auftraggeber):

Frau Christina Pfandl
Business & Cooperation Desk Namibia
Global Business Network
GIZ GmbH
11 Goethe Street, Room 622
Windhuk, Namibia
M +264 81 4678 294
E christina.pfandl@giz.de
W www.bmz.de/gbn